

räumt. »Buch und Volk« bewährt sich dadurch als eigene Leszeit-schrift, die auf diesem Weg ihre buchwerbende Aufgabe erfüllt. »Von der Kameradschaft« heißt eine erste ausführliche Buchprobe, eine Erzählung aus dem Polenkrieg bringt dann Heinz Hartmann, dem Almanach »Der Spreetunnel« entnommen, ein Wort Theodor Körners wechselt mit den klugen Gedanken Bruno Brehms über »Die Daheimgebliebenen«, Gedichte sind nicht vergessen, ebenso nicht einige Proben fröhlichen Humors.

Die Buchbesprechungen werden eröffnet durch eine umfassende Sammelbesprechung »Schrifttum zum Zeitgeschehen«. Auch damit trägt das Fest dem Buchwochegedanken Rechnung, der ja vor allem der Durchsetzung des wesentlichen zeitwichtigen Schrifttums dient. Einige wichtige Bücher auf diesem Gebiet bedenkt »Buch und Volk« mit ausführlichen, erschöpfenden Besprechungen, während andere in kurzen, aber nicht weniger verantwortungsvoll abgefaßten Würdigungen zu ihrem Recht kommen. »Büchern über unsere Kolonien« ist ein weiterer Abschnitt gewidmet. Auch daran mag jeder Buchhändler erkennen, daß die Zeitschrift in engster Verbindung mit den verschiedenen Veranstaltungen der Buchwoche gestaltet wurde. Den Schluß des Besprechungsteils bilden Bücher zu politischen Gegenwartsproblemen.

Selbstverständlich wird man das neue Fest der Zeitschrift den alten Freunden von »Buch und Volk« in die Hand geben, darüber hinaus aber sollte das Erscheinen jedes neuen Festes zum Anlaß genommen werden, neue Freunde dafür und damit auch für das Buch zu werben. —bu.

#### Seminar für Buchhandelsbetriebslehre an der Handels-Hochschule zu Leipzig

Das Seminar veranstaltet am Freitag, dem 11. Oktober einen Ausspracheabend über den Leseplan »Das muß Du lesen!«. Die Veranstaltung wird eingeleitet durch Kurzreferate des Herausgebers dieser Schrift: G. Schönfelder, Leiter der Reichsschule des Deutschen Buchhandels, und des Mitarbeiters G. E. Ter-Redden. Beginn: 20 Uhr (pünktlich); Tagungsort: Seminarraum in der Handels-Hochschule. Gäste sind willkommen.

#### Anschlußmöglichkeiten für Dichterlesungen

Das Vortragsamt im Werbe- und Beratungsamt für das deutsche Schrifttum beim Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda Berlin W 8, Französische Straße 19, gibt bekannt, daß sich folgende Anschlußmöglichkeiten für Dichterlesungen ergeben:

Jakob Schaffner, Termin Anfang Dezember für die Gaue: Magdeburg-Anhalt, Halle-Merseburg, Sachsen, Thüringen, Mainfranken, Hessen-Nassau, Koblenz-Trier, Saarpfalz.

Vortragsstellen, die für eine Lesung des vorgenannten Dichters zu dem angegebenen Anschlußtermin Interesse haben, wollen sich umgehend an das Vortragsamt wenden.

#### Reichsteuerzahlungen im Oktober 1940

5. Abführung der Lohnsteuer, Wehrsteuer und des Kriegszuschlags zur Lohnsteuer für Lohnzahlungen in der Zeit vom 16. bis 30. September (bzw. vom 1. bis 30. September, wenn die für die Zeit vom 1. bis 15. September einbehaltene Lohnsteuer weniger als 200 RM betrug) und Abgabe der Lohnsteuer-ufw.-anmeldungen für September. Abführung der Lohnsteuer, Wehrsteuer und des Kriegszuschlags zur Lohnsteuer und Abgabe der Lohnsteuer-ufw.-Anmeldungen durch die Kleinbetriebe für das letzte Kalendervierteljahr, wenn die in diesem Vierteljahr einbehaltene Lohnsteuer nicht mehr als 50 RM betragen hatte.
5. Abführung der im September 1940 ersparten Lohnbeträge und der bis einschl. 7. September 1940 ersparten Mehrarbeitszuschläge, soweit sie nicht für die bis zum 15. September 1940 einbehaltenen Beträge am 20. September 1940 abzuführen waren.
10. Fälligkeit der von den Lohnsteuerpflichtigen durch Einbehaltung eines Lohnanteils zu erhebenden Bürgersteuer in Höhe von einem Zwölftel des auf der Steuerkarte angeforderten Bürgersteuerjahresbetrags, wenn der Arbeitslohn für einen Zeitraum von mehr als einer Woche gezahlt wird, bzw. von einem Vierundzwanzigstel des Jahresbetrags, wenn der Arbeitslohn für einen Zeitraum von nicht mehr als einer Woche gezahlt wird.
10. Abführung des Steuerabzugs von beschränkt steuerpflichtigen Einkünften aus literarischer oder künstlerischer Tätigkeit und der Überlassung von literarischen oder künstlerischen Urheberrechten für das dritte Kalendervierteljahr 1940.
10. Voranmeldung und Vorauszahlung der Umsatzsteuer für Monatszahler auf Grund der Umsätze des September, soweit der

Vorjahresumsatz 50 000 RM überstiegen hat, für Vierteljahreszahler auf Grund der Umsätze Juli bis September.

14. Entrichtung der Werbeabgabe für Werbeeinnahmen im Monat September.
15. Abführung der Bürgersteuer für Lohnzahlungen im September.
15. Grundsteuer für Monatszahler mit einem Zwölftel des Jahresbetrags.
15. Lohnsummensteuer für September, soweit in der Gemeinde eine solche eingeführt ist.
- (20.) 21. Abführung der Lohnsteuer, Wehrsteuer und des Kriegszuschlags zur Lohnsteuer für Lohnzahlungen in der Zeit vom 1. bis 15. Oktober, wenn die Lohnsteuer mehr als 200 RM beträgt.
- (20.) 21. Abführung der in der Zeit vom 1. bis 15. Oktober ersparten Lohnbeträge, wenn die für diese Zeit abzuführende Lohnsteuer mehr als 200 RM beträgt.

#### Verkehrsnachrichten

##### Postdienst mit Luxemburg

Die Gewichtsbeschränkungen sind für Brieffsendungen aus dem Reich nach Luxemburg vom 1. Oktober 1940 an aufgehoben.

Vom 1. Oktober 1940 an sind in der Richtung nach Luxemburg neu zugelassen a) Päckchen, b) gewöhnliche Pakete ohne Nachnahme bis zum Höchstgewicht von 20 kg. Postgüter sind zunächst nicht zugelassen.

##### Postpaketdienst mit Spanien und Portugal

Vom 5. Oktober 1940 an werden gewöhnliche Postpakete zur Beförderung nach Spanien und Portugal wieder angenommen.

#### Personalnachrichten

Rudolf Georgi, Gefolgschaftsmitglied der Firma Paul Parey-Berlin, Sohn des Mitinhabers Rudolf Georgi, der als Kavallerie-Leutnant die Kämpfe in Holland, Belgien und Frankreich mitmachte, erhielt das Eisene Kreuz 2. Klasse.

Am 1. Oktober trat Direktor Johannes Parzeller, der langjährige Leiter der Fuldaer Actiendruckerei und ihrer Rechtsnachfolgerin, der Firma Parzeller u. Co., vormals Fuldaer Actiendruckerei, in den Ruhestand. Betriebsführer ist jetzt der persönlich haftende Gesellschafter der Firma Herr Franz Uptmoor.

Am 9. September starb Herr Paul Mäder, Gründer der Polytechnischen Buchhandlung Paul Mäder & Co. in Weimar.

#### Todesnachrichten aus Wissenschaft, Literatur und Kunst

Am 22. September starb im Alter von 60 Jahren der Schriftsteller und Hauptschriftleiter der Neuen Gartenlaube Heinz Amelung; nach einer Meldung vom 13. September der em. Professor für organische Chemie an der Technischen Hochschule Darmstadt Dr. Hermann Finger im 77. Lebensjahre; nach einer Meldung vom 14. September der Schriftsteller Prof. Georg von der Gablenz auf seinem Schloß Münchenbernsdorf bei Gera im Alter von 73 Jahren; nach einer Meldung vom 19. September der ehemalige Provinzialkonservator von Schleswig-Holstein Geheimrat Prof. Dr. Richard Haupt in Preetz im 94. Lebensjahre; am 18. September der Professor der klassischen Philologie Dr. Christian Jensen in Berlin-Steglitz im 58. Lebensjahre; am 30. September der Komponist Walter Kollo in Berlin im Alter von 62 Jahren; nach einer Meldung vom 23. September der Professor der Geschichte an der Universität Tübingen Dr. Erich König im 60. Lebensjahre; nach einer Meldung vom 30. September die Schriftstellerin und Hauptschriftleiterin Anne-Marie Koeppe, Trägerin des Goldenen Ehrenzeichens der NSDAP, im Alter von 41 Jahren; am 5. September an seinem 57. Geburtstag Dr. Martin Rippe, Professor der gerichtlichen Medizin an der Universität Königsberg; nach einer Meldung vom 26. September der em. Professor der Zahnheilkunde an der Universität Tübingen Dr. Hermann Pedert im Alter von 64 Jahren; nach einer Meldung vom 17. September in Klein-Raschnow Adolf Reinecke, der Gründer des Deutschen Sprach- und Schriftvereins, im 80. Lebensjahre; am 23. August der pädagogische Schriftsteller Staatsminister a. D. Prof. Dr. Richard Seyfert in Dresden-Bühlau im 79. Lebensjahre; am 27. September der em. Professor für Psychiatrie und Nervenkrankheiten an der Universität Wien Dr. Julius Wagner-Jauregg im 84. Lebensjahre.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schönbürg. — Stellvertreter des Hauptschriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Berantw. Anzeigenleiter: Walter Derfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig O 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a—13.

Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!